Was für ein Look! Die Suite Impériale im „Ritz“ ist von der Pracht und Opulenz des Schlosses von Versailles inspiriert

Hach, man wird ja wohl noch träumen dürfen … von **EDLEN HIDEAWAYS** *etwa, die schon Generationen von Reisenden staunen ließen*

Die BERÜHMTESTEN HOTELS der Welt

Legendär!

Der „Ritz Club“ ist eine exklusive Wellness-Oase

Das Haus liegt im Herzen von Paris. Der Louvre, Notre-Dame und Sacré Cœur liegen in der Nachbarschaft

Hôtel Ritz, Paris

Das 1898 im Stil des Art nouveau eröffnete Grandhotel an der Place Vendôme Nummer 15 gehört zu den prächtigsten Hotels aller Zeiten. Seine berühmteste Bewohnerin war zweifelsohne Mode-Ikone Coco Chanel, die Mitte der 30er-Jahre einzog und dann bis zu ihrem Tode 1971 nicht mehr ging. Aber auch Schriftsteller Ernest Hemingway zog es immer wieder ins „Ritz“. Ihm zu Ehren trägt die Hotelbar heute seinen Namen, genau wie eine Suite mit Blick auf den Grand Jardin. Gut zu wissen: 1979 verkaufte Familie Ritz das Haus an den Milliardär Mohamed Al-Fayed, Vater von Dodi, Lady Dianas letzte Liebe. Auch sie verbrachte ihre letzten Stunden im „Ritz“. Infos: *ritzparis.com*

Coco Chanel
Die Grande Dame der Haute Couture soll das „Ritz“ liebevoll „ma maison“ genannt haben – mein Haus

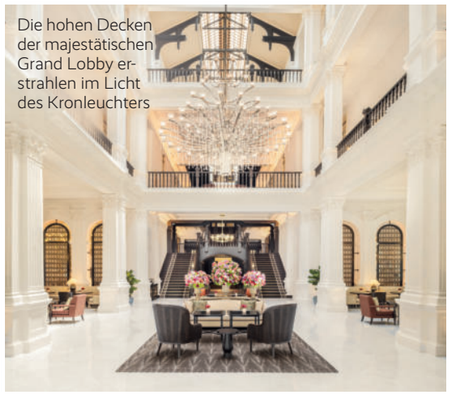
Raffles, Singapur

Michael Jackson
Auch der King of Pop schlief schon im „Raffles“. Dort traf er sich 1993 mit Elizabeth Taylor

Wenn das keine Superlative sind! Das Haus ist Nationaldenkmal, knapp 80 Jahre älter als der Stadtstaat Singapur selbst – und wurde 2019 nach extrem aufwendigen Renovierungsarbeiten neu eröffnet. Übrigens: Normale Zimmer gibt es gar nicht – buchbar sind nur Suiten. Dafür kann man in der legendären Long Bar, Geburtsort des Cocktail-Klassikers „Singapore Sling“, ebendiesen schlürfen. Und – fürs super cleane Singapur extra ungewöhnlich – die Schalen der dazu gereichten Erdnüsse einfach auf den Boden fallen lassen. Infos: *raffles-hotels.de*

Am Pool des „Raffles“ relaxen die Weltstars bei perfektem Service

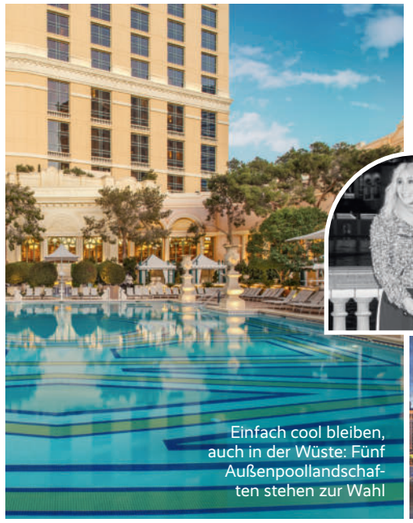
Die elegante Fassade des Hotels erinnert an die Kolonialzeit



Die hohen Decken der majestätischen Grand Lobby erstrahlen im Licht des Kronleuchters

Bellagio, Las Vegas

In den Hollywood-Blockbustern „Ocean's Eleven" und „Ocean's 13" bildete das „Bellagio" die eindrucksvolle Kulisse. Doch hier ist auch jenseits von Dreharbeiten viel geboten: ein hauseigenes Casino auf rund 10.000 Quadratmetern beispielsweise, zwei Hochzeitskapellen, eine riesige Poolanlage und eine eigene Ladenpassage mit exklusiven Shops. Die musikalischen Wasserspiele vor dem Mega-Bau sind ein Must-see in Las Vegas – so wunderschön wie spektakulär beleuchtet von rund 4000 Scheinwerfern. Mehr Infos: *bellagio.mgmresorts.com*



Einfach cool bleiben, auch in der Wüste: Fünf Außenpoollandschaften stehen zur Wahl

Cher
... performte viele Jahre in Las Vegas und enthüllte 2018 eine der „Bellagio"-Fontänen

Wow-Wasserspiele

Im stilvollen Restaurant „Grüne Bar" des „Hotel Sacher" lockt österreichische Spitzenküche

Romy Schneider
Die Sissi-Schauspielerin war ein gern gesehener Gast im „Sacher". Hier im Bild mit ihrer Mutter Magda Schneider, 1963

Hotel Sacher, Wien

Das 1876 eröffnete, einem Renaissance-Palast nachempfundene Haus verdankt seinen Legendenstatus nicht nur seiner weltweit berühmten „Original Sacher-Torte", sondern auch seinen Gästen: 1969 gaben John Lennon und Yoko Ono hier eine ihrer heiß diskutierten Pressekonferenzen für den Weltfrieden. Heute übernachten Weltstars wie Justin Bieber und Naomi Campbell in dem glamourösen Luxushotel neben der Wiener Staatsoper. Und die Queen, die war natürlich auch schon da. Infos: *sacher.com*

Marlene Dietrich
... wurde im „Adlon" entdeckt, so die Legende. Fest steht: Sie plauderte hier mit Chaplin

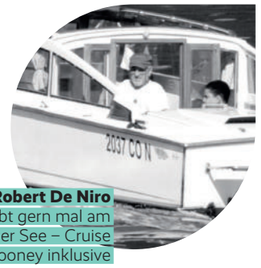
Hotel Adlon, Berlin

So viele Anekdoten und Legenden ranken sich um das Luxushaus, das – nach Ende des Zweiten Weltkriegs fast vollständig verbrannt – 1997 in altem Glanz erstrahlte. Wo einst Bertolt Brecht im kriegszerstörten Berlin Unterschlupf fand, gehen heute die Größen aus Film, Politik und Wirtschaft ein und aus. Das Besondere neben dem Mega-Blick aufs Brandenburger Tor: die Mitarbeiter, die jeden Gast herzlich in Empfang nehmen. Mehr Infos: *hotel-adlon.de*

Die Royal Suite erstreckt sich über 185 Quadratmeter

Villa d'Este, Comer See

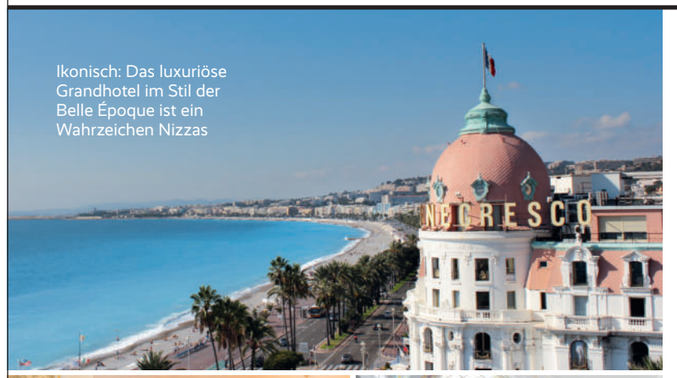
Kein Wunder, dass George Clooney oft auf der Terrasse der „Villa d'Este" gesichtet wird. Er besitzt in der Nähe ein Anwesen – und schaut gern mal zum Essen vorbei. Die Chancen stehen nicht schlecht, dass ihm dabei ein Kollege über den Weg läuft. Ob Robert De Niro, Orlando Bloom oder Matt Damon – halb Hollywood war schon zu Gast. Die Stars schätzen – übrigens ebenso wie einige gekrönte Häupter – die Privatsphäre des 1586 erbauten Edel-Anwesens, in dem Grandezza auf maximalen Service trifft. Mehr Infos: *villadeste.com*



Robert De Niro
... urlaubt gern mal am Comer See – Cruise mit Clooney inklusive

Berühmt ist die „Villa d'Este" – einst Sommerresidenz eines Kardinals – auch für ihre Gärten

FOTOS: VINCENT LEROUX (3), ANTHONY MAIR (2), RALF TOOTEN (2), ANTOINE GAUVIN, CHRISTOPHE BIELSA, GEOFF LUNG PHOTOGRAPHY, HOTEL SACHER, DPA/PICTURE ALLIANCE (3), GETTY IMAGES, INTERFOTO, PICTURE PRESS, POWERSIMAGERY LLC, PR; TEXT: INA VOLKMER



Ikonisch: Das luxuriöse Grandhotel im Stil der Belle Époque ist ein Wahrzeichen Nizzas

Le Negresco, Nizza

Flaniert man entlang der mondänen Uferpromenade Nizzas, ist diese Ikone der Luxushotellerie nicht zu übersehen: Stolz reckt sich ihre rosafarbene Kuppel gen Himmel. Und auch drinnen kommen Gäste ins Staunen: Das 1912 eröffnete Haus beherbergt eine riesige Kunstsammlung mit über 6000 Werken. Die 2019 verstorbene Besitzerin Jeanne Augier war leidenschaftliche Sammlerin, pflegte Freundschaften mit Picasso & Co. Schon ein Sneak-Peek in die Lobby lohnt sich.
Mehr Infos: *hotel-negresco-nice.com*

Kein Zimmer gleicht dem anderen. Gemeinsamer Nenner: Opulenz

Auch in der Lobby trifft Modern Art auf Klassiker der Kunstgeschichte

Sophia Loren
... ist nur eine der vielen Berühmtheiten, die im schicken „Le Negresco" den Meerblick genossen